

Deutscher Hausärzteverband \cdot Landesverband Braunschweig e.V. Ermlandweg 3 \cdot 38518 Gifhorn

Geschäftsstelle

Lilli Beick

Ermlandweg 3 · 38518 Gifhorn
Tel. 05371 – 93 66 810
Fax 05371 – 93 66 808

Mail hausaerzteverband.braunschweig@t-online.de www. hausaerzteverband-braunschweig.de

Januar 2016

Liebe hausärztliche Kolleginnen und Kollegen,

ein klassischer Neujahrsbrief mit Rückblick auf die Aktivitäten und Neuerungen des letzten Jahres würde so umfangreich sein, dass ich befürchte, dass Sie ihn nicht lesen würden.

Darum nur das Wesentlichste:

In der Delegiertenversammlung am 18.11.2015 haben wir eine Anpassung der **Beitragsordnung** an den Landesverband Niedersachsen beschlossen.

- Der Mitgliedsbeitrag beträgt jetzt 250,00 € jährlich und wird bis zum 01. März des laufenden Jahres eingezogen.
- Angestellte Ärzte erhalten auf Antrag einen Nachlass in Höhe von 50% auf den jährlichen Mitgliedsbeitrag
- Ärzte im ersten Jahr der Niederlassung, Ärzte in Weiterbildung und Studenten sind beitragsfrei
- Ärzte im Ruhestand zahlen auf formlosen Antrag einen reduzierten Beitrag (20% des vollen Beitrags)
- Die Mitglieder sind verpflichtet, am Lastschrift-Einzugsverfahren teilzunehmen. Der Einzug erfolgt einmal jährlich. Über Ausnahmefälle entscheidet der Schatzmeister.
- Mitglieder, die von Beitragszahlungen befreit sind, können nicht an Beschlüssen über Beitragshöhe oder Verwendung von Geldmitteln mitwirken.

Die Termine für unsere **Diskussionsrunden** im Oelper Waldhaus, in denen wir gern persönlich mit Ihnen Fragen, Probleme, Anregungen und Wünsche an uns diskutieren: Jeweils Dienstagabend um 20.00Uhr: 09.02.2016, 10.05.2016, 09.08.2016, 08.11.2016

Der nächste **Hausärzteseminarkongress** in Lüneburg, zu dem wir Sie und Ihr Praxisteam schon jetzt herzlich einladen: 22. - 24. April 2016. Das detaillierte Programm senden wir Ihnen in Kürze zu.

Der Termin der nächsten **Delegiertenversammlung** ist der 18.05.2016. Neben den Delegierten ist natürlich jedes Mitglied eingeladen und redeberechtigt. Besonders freuen wir uns über die Teilnahme junger Kollegen/innen, wir brauchen auch in der politischen Arbeit dringend Nachwuchs!

Über Änderungen oder Neuabschlüsse bei den Verträgen zur Hausarztzentrierten Versorgung werden wir die Mitglieder wie gewohnt mit aktuellen Rundschreiben informieren. Auch erhalten Sie als Mitglied automatisch aktualisierte **Tischvorlagen** zur Übersicht der verschiedenen Verträge mit den Krankenkassen. Falls Sie Fragen haben, können Sie sich auch jederzeit an die Geschäftsstelle, Frau Beick, oder eines der Vorstandsmitglieder wenden. Wir helfen Ihnen gern!



Ohne unsere Eigenständigkeit in Frage stellen zu wollen, ist insbesondere durch die Verträge mit den Krankenkassen und der KVN unsere Zusammenarbeit mit dem Landesverband Niedersachsen in den letzten Jahren immer intensiver geworden.

Insofern freut es uns besonders, mit dem Kollegen Jens Wagenknecht wieder durch einen Niedersachsen auch im **Bundesvorstand** des Verbandes vertreten zu sein.

Durch Ihre hervorragende Wahlbeteiligung ist es erstmals gelungen, dass die Hausärzte in der Kammerversammlung der **Ärztekammer** Niedersachsen die größte Fraktion stellen. Hier danken wir insbesondere unserer 2. Vorsitzenden Marion Renneberg, die jetzt auch stellvertretende Vorsitzende der ÄKN ist. Herzlichen Glückwunsch!

Die KVN Bezirksausschusswahlen und die **Wahlen** zur KVN-Vertreterversammlung liegen vor uns. Auch hier brauchen wir wieder Ihre starke Unterstützung. Wer Interesse, insbesondere an der Mitarbeit auf Bezirksebene hat, ist uns besonders herzlich willkommen.

Auf Landesebene vertrete ich seit mittlerweile 15 Jahren Ihre Interessen in der KVN, zzt. unter anderem in der Funktion des Vorsitzenden des beratenden hausärztlichen Fachausschusses. Auf Bundesebene bin ich neben der Mitgliedschaft im Gesamtbundesvorstand auch Sprecher des Pädiatrischen Fachausschusses des Deutschen Hausärzteverbandes.

Wir haben viel erreicht, arbeiten Sie mit uns an der Umsetzung des Primärarztsystems, wählen Sie Hausärzte, engagieren Sie sich wo immer möglich in unserem Verband, überzeugen Sie Kollegen, die (noch) nicht Mitglied sind von den Vorzügen aber vor allem auch von der Wichtigkeit der Mitgliedschaft eines jeden Einzelnen für unsere Arbeit, schreiben Sie Ihre Patienten in die HzV-Verträge ein. Es rechnet sich monetär und politisch!

Mit herzlichen kollegialen Grüßen

Dr. Carsten Gieseking